

Datum:	31. März 1944
Nationalität:	Deutschland
Typ / Serial- Nr. / Kennung:	Bf 110 / 740 222 / D5 + LT
Kategorie:	Zweimotoriger Nachtjäger
Einheit:	9. Staffel NJG 3
Besatzung (Anzahl):	3 Mann
Besatzung (Name):	Leutnant Hans Raum (Flugzeugführer) / Unteroffizier Werner Kühne (Bordfunker) / Obergefreiter Otto Link (Bordwart)
Ort (zu Boden gegangen):	Roth (Altenkirchen) / Die Bf 110 ging auf dem <i>Winkelskopf</i> , oberhalb des Rother Ortsteils Hohensayn, in einem Waldstück hinter der dort eingerichteten Flugwache zu Boden.
Uhrzeit:	0:40 Uhr
Ursache:	Abschuss durch einen britischen Fernnachtjäger.
Schicksal der Besatzung:	2 Mann tot (Kühne / Link), 1 Mann verletzt überlebt (Raum)
Sonstiges:	Leutnant Raum hatte zuvor bei diesem Einsatz vier Bomber (drei Lancaster und eine Halifax) zu Boden gebracht / Er landete mit dem Fallschirm auf dem Flachdach eines Betriebsgebäudes der an der nahe gelegenen Nister angesiedelten Firma Niepenberg.
Quellen:	1. Boiten, Dr. Theo E. W.: <i>Nachtjagd War Diaries – An operational history of the German night fighter force in the west</i> 2. Scherzer, Veit: <i>Die personellen Verluste der deutschen Nachtjagdgeschwader 1940 – 1945</i> 3. Heuzeroth, Günter / Müller, Jörg: <i>Das alte Bruchertseifen im Spiegel seiner Geschichte, ein Zeitfenster</i> (digital veröffentlicht)